

WiEReG Webservice: Zugriff für Service Provider

Autor:in: DeSiang Sea
Version: 4.4
Erstellt am: 12.01.2026

Dokumentenparameter

Allgemeine Informationen	
Dokumententitel	WiEReG Webservice: Zugriff für Service Provider
Vertraulichkeitshinweis	BRZ-offen
Beschreibung	
Dokumentenverantwortlich	DeSiang SEA
Dokumentenart	
Review	
Review-Intervall	
Datum letzter Review	

Version	Datum	Autor/in	Änderung
1.0	6.9.2024	DeSiang Sea	Initialversion
1.1	10.2.2025	DeSiang Sea	Erweiterung um die Methode SearchRT zur Suche von Rechtsträgern
1.2	11.2.2025	DeSiang Sea	Preis in der GetAuszugServiceProviderResponse hinzugefügt
1.4	26.2.2025	DeSiang Sea	Ergänzung des Kapitel 2.1. um die produktive URL und das neue Kapitel „2.2 Zugang zum Prorduktivsystem“ hinzugefügt
1.5	14.3.2025	DeSiang Sea	Ergänzung der GetAuszugServiceProviderResponse um die Guid
4.4	12.1.2026	DeSiang Sea	Eine Änderungshistorie hinzugefügt Anpassung der Versionsnummer an die des Schnittstellenpakets. Anpassung des Textes beim Fehlercode 18

Inhaltsverzeichnis

1. Zweck des Dokuments.....	4
2. Voraussetzungen.....	5
2.1. URLs.....	5
2.1.1. Test.....	5
2.1.2. Produktion.....	5
2.1. Testuser.....	5
2.2. Zugang zum Produktivsystem.....	5
2.2.1. Anlage eines Webservicekonto.....	5
2.2.2. Berechtigung eines Webservicekonto.....	6
2.3. Stammzahlen.....	6
2.3.1. Formate.....	6
2.3.2. Testunternehmen zum Abfragen.....	7
2.4. Berufsspezifische Codes.....	7
2.4.1. Formate.....	7
3. Authentifizierung.....	9
4. Mögliche Probleme.....	9
4.1. Cookies.....	9
5. Schnittstelle.....	10
5.1. Suche nach einem Rechtsträger („SearchRT“).....	10
5.1.1. Request.....	10
5.1.2. Response.....	10
5.2. Abfrage eines Auszuges für Serviceprovider („GetAuszugServiceProvider“).....	12
5.2.1. Request.....	12
5.2.2. Response.....	13

1. Zweck des Dokuments

Dieses Dokument beschreibt die Erweiterung des WiEReg Webservice für die Service Provider, den Testzugang zum QS-System und wie ein Benutzer für das Produktiv-System angelegt und berechtigt werden kann.

Die Dokumentation der bestehenden Funktionalitäten findet sich unter <https://www.bmf.gv.at/services/wierreg/fuer-softwareentwickler.html>

2. Voraussetzungen

2.1. URLs

2.1.1. Test

Der Webservice auf unserem QS System ist unter der URL <https://txm.portal.at/at.gv.bmf.wieregmgmt-ws-q/ws> erreichbar.

2.1.2. Produktion

Der produktive Webservice ist unter <https://txm.portal.at/at.gv.bmf.wieregmgmt-ws-p/ws> erreichbar.

2.1. Testuser

Zum Testen der Funktionalität für die Serviceprovider kann der gleiche Benutzer, der schon zum Testen der anderen Webservice-Funktionen angelegt wurde, verwendet werden:

Username: s000t025x044

Password: c92zwnvk

2.2. Zugang zum Produktivsystem

Für den Zugriff am Produktivsystem müssen sie sich einen entsprechendes Webservicekonto im USP anlegen und berechtigen.

2.2.1. Anlage eines Webservicekonto

In der Administrations-GUI des USP gibt es einen eigenen Menüpunkt unter dem ihr USP-Administrator ein Webservice-Konto anlegen kann.

Max Mustermann (Admin), USP-WIEREG-Testunternehmen_2 Fenster schließen





Administration > Webservicekonten verwalten

Meine Daten verwalten

Verfahrensrechte verwalten

Webservicesrechte verwalten

Benutzerkonten verwalten

Webservicekonten verwalten

Neues Konto anlegen

Unternehmen registrieren

Zustellprofil verwalten

USP Service Center

> Antworten auf häufige Fragen

> Kontakt

Webservicekonten verwalten

Bitte wählen Sie das gewünschte Konto oder legen Sie ein neues an.

Konten (1)					
Username	zuletzt geändert durch	zuletzt geändert am	Status	Aktion	
s000t025x044	Mustermann, Max: USPAdmin01, [redacted]	01.03.2021 08:33:34	aktiv	Bearbeiten Löschen	

2.2.2. Berechtigung eines Webservicekonto

Danach können sie dem Webservicekonto unter „Webservicesrechte verwalten“ die Rolle „WIW-VPF-WS-Serviceprovider-Webservice“ zuordnen.

Max Mustermann (Admin), USP-WIEREG-Testunternehmen_2 Fenster schließen

 Unternehmensservice Portal

- Meine Daten verwalten
- Verfahrensrechte verwalten
- Webservicesrechte verwalten**
 - Zuordnen**
 - Einsehen
 - Entfernen
- Benutzerkonten verwalten
- Webservicekonten verwalten
- Unternehmen registrieren
- Zustellprofil verwalten

USP Service Center

- > Antworten auf häufige Fragen
- > Kontakt

Administration > Webservicesrechte zuordnen






Webservicesrechte zuordnen

Hier können Sie den einzelnen Webservicekonten Ihres Unternehmens Webservices/Webservicesrollen zuordnen.

HINWEIS Es können nur Webservices/Webservicesrollen zugeordnet werden, die bereits in das USP eingebunden sind und für die Ihr Unternehmen berechtigt ist.

Kontoauswahl

Webservicekonto:

Verfügbare Webservicerechte

- WiReG - Webservice Datenabgleich
- WIW-VPF-WS-Serviceprovider-Webservice

Wenn sie dieses Recht nicht zur Verfügung haben, bitte um Kontaktaufnahme mit der Registerbehörde unter wierereg-registerbehoerde@bmf.gv.at.

2.3. Stammzahlen

2.3.1. Formate

In der folgenden Tabelle finden sie alle gültigen Stammzahlen-Arten inkl. der Regular-Expression und Beispiele wie diese aufgebaut sind.

	Regex	Beispiel
Firmenbuchnummer	[0-9]{6}[a-z]	160573m
Vereinsregister-Nummer	[0-9]{10}	556641383
Stammzahl des Ergänzungsregister für sonstige Betroffene	9[0-9]{12}	9110099999964
Kennzahl des Unternehmensregister	R[0-9]{3}[A-Z][0-9]{3}[A-Z0-9]	R000A026C

2.3.2. Testunternehmen zum Abfragen

Alle im Moment abfragbaren Unternehmen sind Testunternehmen und besitzen Stammzahlen des Ergänzungsregister für sonstige Betroffene

Folgende Stammzahlen können mit dem Test-User abgefragt werden:

Stammzahl	Name
9110025539254	Alexander Muster Trust
9110028479687	WebS Trust
9110028479656	WebS Testunternehmen Versicherungsverein meldebefreit
9110028479663	WebS Testunternehmen Versicherungsverein mit § 5 Meldung und einem in- und ausländischen ORT
9110028479670	WebS Testunternehmen Versicherungsverein mit § 5 Meldung und einem Trust als ORT
9110028479694	WebS Trust mit Einschränkungen gemäß § 10a WiEReG und DSGVO
9110029395573	Trust mit Compliance-Package
9110029395580	Trust mit eingeschränkten Compliance-Package
9110029395603	Holding mit Compliance-Package ohne Verweise
9110029395610	Holding mit Compliance-Package mit Verweis
9110029395627	Holding mit Compliance-Package mit Verweis auf eingeschränktes Compliance-Package
9110029395634	Tochterunternehmen mit Compliance-Package

2.4. Berufsspezifische Codes

Zur Validierung des abfragenden Unternehmens muss eine Stammzahl oder ein berufsspezifischer Code übergeben werden.

Zum Testen kann am QS-System als berufsspezifische Code „R888888“ verwendet werden.

Am Produktiv-System werden hier zusätzlich zu den in Kapitel 2.3 angegebenen Stammzahlen auch WT-Codes, ADVM-Codes und Notars-IDs akzeptiert werden.

2.4.1. Formate

Die berufsspezifischen Codes haben das folgende Format.

	Regex	Beispiel
ADVM Code	[RJSP][0-9]{6}	R123456
Notars-ID	N[0-9]{6}	N654321
WT-Code	[289][0-9]{5}	812345

3. Authentifizierung

Die Authentifizierung mit dem Testuser, erfolgt über eine HTTP-Basic Authentication, wo der Benutzer und das Password im Authorization-Header des HTTP-Request Base64-codiert mitgeschickt werden.

Das würde für den Test-User so aussehen:

```
Authorization: Basic czAwMHQwMjV4MDQ0OmM5Mnp3bnZr
```

4. Mögliche Probleme

4.1. Cookies

Erfahrungsgemäß gibt es Bibliotheken die Probleme mit dem Cookie-Handling haben. Das Portal antwortet im Normalfall auf den 1. Request mit einem HTTP 401 „Unauthorized“ Fehler und einem „Set-Cookie“ Header in dem mehrere Cookies gesetzt werden. Erst der folgende Request mit den gesetzten Cookies ist dann erfolgreich.

5. Schnittstelle

Die zur Verfügung gestellte WSDL-Datei beinhaltet die Beschreibung des kompletten Webservice des WiEReG Managementsystem. Für den Zugriff als Serviceprovider sind nur die Methoden „SearchRT“ und die neue Methode „GetAuszugServiceProvider“ relevant.

5.1. Suche nach einem Rechtsträger („SearchRT“)

Die Methode SearchRT ermöglicht es eine Suche nach einem Rechtsträger zu implementieren.

5.1.1. Request

Die Funktion übernimmt eine zu suchende Stammzahl als Parameter.

Name	Datentyp	Anmerkung
Stammzahl	String	Eine der im Kapitel 2.3 beschriebenen Stammzahlen.

5.1.1.1. Beispiel

Mit dem folgenden Beispiel wird nach der Stammzahl 9110028479663 gesucht

```
<soapenv:Envelope xmlns:soapenv="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/"
xmlns:wier="http://brz.gv.at/namespace/wiereg">
  <soapenv:Header/>
  <soapenv:Body>
    <wier:SearchRTRequest>
      <wier:Stammzahl>9110028479663</wier:Stammzahl>
    </wier:SearchRTRequest>
  </soapenv:Body>
</soapenv:Envelope>
```

5.1.2. Response

Die Antwort beinhaltet folgende Felder:

Name	Datentyp	Anmerkung
ReturnCode	Int	Im Fehlerfall wird eine Zahl >0 zurückgeliefert.
ErrorMessages	Liste an Fehlermeldungen	Wenn der ReturnCode >0 ist, wird hier mind. eine Fehlermeldung geliefert.
Firmenwortlaut	Token	Name des gefundenen Unternehmens
Postleitzahl	Token	Postleitzahl des Firmensitzes
Stammzahl	Token	Die Firmenbuchnummer, ZVR-Nummer oder ERsB Nummer des gefundenen Unternehmens
Rechtsform	Token	Die Rechtsform des Unternehmens

Status des Rechtsträgers	String	Kann entweder „aufrecht“ oder „aufgelöst“ sein.
ErweiterterAuszug	Boolean	Gibt an ob ein Erweiterter Auszug abgerufen werden kann. Das ist nur bei aufrechten Rechtsträgern möglich.

Im WSDL sind noch weitere Properties beschrieben, diese sind für die Abfrage als Serviceprovider nicht relevant und werden in der endgültigen Version nicht vorhanden sein.

5.1.2.1. Beispiel

Hier eine Beispiel Antwort.

```
<SOAP-ENV:Envelope xmlns:SOAP-ENV="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/"
  <SOAP-ENV:Header/>
  <SOAP-ENV:Body>
    <ns2:SearchRTResponse xmlns:ns2="http://brz.gv.at/namespace/wiereg"
      xmlns:ns3="http://statistik.at/namespace/wiereg/1#"
      xmlns:ns4="http://statistik.at/namespace/wiereg/persondata/1#">
      <ns2:ReturnCode>0</ns2:ReturnCode>
      <ns2:Firmenwortlaut>WebS Testunternehmen Versicherungsverein mit §
5 Meldung und einem in- und ausländischen ORT</ns2:Firmenwortlaut>
      <ns2:Postleitzahl>1010</ns2:Postleitzahl>
      <ns2:Stammzahl>9110028479663</ns2:Stammzahl>
      <ns2:Rechtsform>Kleiner Versicherungsverein</ns2:Rechtsform>
      <ns2:StatusRT>aufrecht</ns2:StatusRT>
      <ns2:ErweiterterAuszug>>true</ns2:ErweiterterAuszug>
    </ns2:SearchRTResponse>
  </SOAP-ENV:Body>
</SOAP-ENV:Envelope>
```

5.1.2.2. Mögliche Fehler

ReturnCode	Fehler
1	Ein unerwarteter, allgemeiner, technischer Fehler ist aufgetreten
4	Wenn die übergebene Stammzahl nicht gefunden wurde, wird der folgende Hinweis zurückgegeben: „Die eingegebene Stammzahl wurde im Register der wirtschaftlichen Eigentümer nicht gefunden. Dies kann daran liegen, dass die angefragte Einheit nicht im Anwendungsbereich des Registers liegt. Nicht im Anwendungsbereich liegen beispielsweise Einzelunternehmen, inländische Zweigniederlassungen ausländischer Firmen, öffentliche Körperschaften und Agrargemeinschaften.“ Mit dem Testuser kann der Fehler nicht auftreten, weil zuvor schon geprüft wird, ob der Benutzer dies übergebene Stammzahl überhaupt abrufen darf (Fehler 900).
15	Die übergebene Stammzahl hat ein ungültiges Format.

ReturnCode	Fehler
900	Es wird versucht mit dem Testuser eine Stammzahl abzufragen, für die er nicht berechtigt ist.

5.2. Abfrage eines Auszuges für Serviceprovider („GetAuszugServiceProvider“)

5.2.1. Request

Die Funktion für die Serviceprovider nimmt folgende Parameter entgegen:

Name	Datentyp	Anmerkung
StammzahlAbfrager	String	Eine der in Kapitel 2.3 oder 2.4 beschriebenen Stammzahlen bzw. berufsspezifischen Kennzahlen. Für den Test funktioniert nur „R888888“
Stammzahl	String	Eine der im Kapitel 2.3 beschriebenen Stammzahlen.
ArtAuszug	WMSArtAuszugType	Gibt an welche Art von Auszug man abrufen möchte. Mögliche Werte: <ul style="list-style-type: none"> • EINFACH: liefert einen einfachen Auszug • ERWEITERT: liefert einen erweiterten Auszug • BERECHTIGTES_INTERESSE: liefert einen Auszug bei Vorliegen eines berechtigten Interesses. Diese Option steht nur Rechtsanwälten, Notaren und Wirtschaftstreuhandern zur Verfügung
HistorischerAuszug	Boolean	Gibt an ob ein historischer Auszug angefordert wird: true = liefert einen Auszug mit historischen Daten false = liefert einen Auszug ohne historische Daten Ist nur relevant beim einfachen und erweiterten Auszug

5.2.1.1. Beispiel

Mit dem folgenden Beispiel wird ein einfacher, nicht historische Auszug für die Stammzahl 9110028479663 abgerufen. Der berufsspezifische Code des Abfragers lautet R888888.

```
<soapenv:Envelope xmlns:soapenv="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/"
xmlns:wier="http://brz.gv.at/namespace/wier">
  <soapenv:Header/>
  <soapenv:Body>
    <wier:GetAuszugServiceProviderRequest>
      <wier:StammzahlAbfrager>R888888</wier:StammzahlAbfrager>
      <wier:Stammzahl>9110028479663</wier:Stammzahl>
      <wier:ArtAuszug>EINFACH</wier:ArtAuszug>
      <wier:HistorischerAuszug>false</wier:HistorischerAuszug>
    </wier:GetAuszugServiceProviderRequest>
  </soapenv:Body>
</soapenv:Envelope>
```

5.2.2. Response

Die Antwort beinhaltet folgende Felder:

Name	Datentyp	Anmerkung
ReturnCode	Int	Im Fehlerfall wird eine Zahl >0 zurückgeliefert.
ErrorMessages	Liste an Fehlermeldungen	Wenn der ReturnCode >0 ist, wird hier mind. eine Fehlermeldung geliefert.
Guid	Token	Eine GUID (Global Unique ID) die den Abruf eindeutig identifiziert (nur im Erfolgsfall)
Preis	Decimal	Preis für den abgerufenen Auszug (nur im Erfolgsfall)
Pdf	Base64Binary	Der Auszug im PDF-Format, Base64 codiert (nur im Erfolgsfall)
AusweisdatenListe	Liste mit den Ausweisen und Metadaten	Im Erfolgsfall eine Liste aller vorhandenen Ausweise und Ausweisdaten. Ein Eintrag beinhaltet immer Vorname, Familienname, Ende der Gültigkeit, Ausweisnummer, Art des Ausweises, MimeType (Format) des Ausweises und der Ausweis selbst, wieder Base64-codiert.

		Mögliche Formate für den Ausweis sind: „image/jpeg“, „image/png“ und „application/pdf“
--	--	--

5.2.2.1. Beispiel

Hier eine Beispiel Antwort mit einem Ausweis. Das PDF des Auszuges, bzw. der Ausweis sind in dem Fall nur verkürzt dargestellt.

```
<SOAP-ENV:Envelope xmlns:SOAP-ENV="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/">
  <SOAP-ENV:Header/>
  <SOAP-ENV:Body>
    <ns2:GetAuszugServiceProviderResponse
xmlns:ns2="http://brz.gv.at/namespace/wierereg"
xmlns:ns3="http://statistik.at/namespace/wierereg/1#"
xmlns:ns4="http://statistik.at/namespace/wierereg/persondata/1#">
      <ns2:ReturnCode>0</ns2:ReturnCode>
      <ns2:Guid>498c3143-abc8-4494-9ee6-1e63ecf487f0</ns2:Guid>
      <ns2:Preis>5.00</ns2:Preis>
      <ns2:Pdf>JVBER....</ns2:Pdf>
      <ns2:AusweisdatenListe>
        <ns2:Ausweisdaten>
          <ns2:Vorname>Erika</ns2:Vorname>
          <ns2:Familienname>Mustermann</ns2:Familienname>
          <ns2:EndeDatum>2999-12-30Z</ns2:EndeDatum>
          <ns2:AusweisNummer>C01X0006H</ns2:AusweisNummer>
          <ns2:AusweisArt>P</ns2:AusweisArt>
          <ns2:AusweisMimeType>image/jpeg</ns2:AusweisMimeType>
          <ns2:Ausweis>/9j/4AA...==</ns2:Ausweis>
        </ns2:Ausweisdaten>
      </ns2:AusweisdatenListe>
    </ns2:GetAuszugServiceProviderResponse>
  </SOAP-ENV:Body>
</SOAP-ENV:Envelope>
```

5.2.2.2. Mögliche Fehler

ReturnCode	Fehler
1	Ein unerwarteter, allgemeiner, technischer Fehler ist aufgetreten
4	Wenn die übergebene Stammzahl nicht gefunden wurde, wird der folgende Hinweis zurückgegeben: „Die eingegebene Stammzahl wurde im Register der wirtschaftlichen Eigentümer nicht gefunden. Dies kann daran liegen, dass die angefragte Einheit nicht im Anwendungsbereich des Registers liegt. Nicht im Anwendungsbereich liegen beispielsweise Einzelunternehmen, inländische Zweigniederlassungen ausländischer Firmen, öffentliche Körperschaften und Agrargemeinschaften.“

ReturnCode	Fehler
	Mit dem Testuser kann der Fehler nicht auftreten, weil zuvor schon geprüft wird, ob der Benutzer dies übergebene Stammzahl überhaupt abrufen darf (Fehler 900).
5	Wenn der Bestandszeitraum des Rechtsträgers beendet ist, kann nur ein einfacher Auszug aus dem Register erstellt werden.
16	Wenn ein Verpflichteter, der kein Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhänder ist, einen Auszug mit berechtigtem Interesse abzurufen versucht.
18	Das abfragende Unternehmen ist nicht berechtigt das Register der wirtschaftlichen Eigentümer abzufragen (es handelt sich nicht um einen Verpflichteten)
101	Ein Hinweis-Code: Der angefragte Auszug konnte erstellt werden, aber mindestens eine Ausweiskopie konnte auf Grund eines technischen Fehlers nicht geliefert werden.
900	Es wird versucht mit dem Testuser eine Stammzahl abzufragen, für die er nicht berechtigt ist.

5.2.2.2.1.1. Beispiel im Fehlerfall

```
<SOAP-ENV:Envelope xmlns:SOAP-ENV="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/">
  <SOAP-ENV:Header/>
  <SOAP-ENV:Body>
    <ns2:GetAuszugServiceProviderResponse
xmlns:ns2="http://brz.gv.at/namespace/wierereg"
xmlns:ns3="http://statistik.at/namespace/wierereg/1#"
xmlns:ns4="http://statistik.at/namespace/wierereg/persondata/1#">
      <ns2:ReturnCode>18</ns2:ReturnCode>
      <ns2:ErrorMessages>
        <ns2:ErrorMessage>Es konnte kein berechtigter Verpflichteter mit der
berufsspezifischen Kennzahl ermittelt werden</ns2:ErrorMessage>
      </ns2:ErrorMessages>
    </ns2:GetAuszugServiceProviderResponse>
  </SOAP-ENV:Body>
</SOAP-ENV:Envelope>
```